

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 116,33 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärmerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 034297 989275
Telefax: 034297 989274
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2014

Woche: 20.01.2014 bis 26.01.2014

Nummer: 4

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage:

Die vierte Kalenderwoche brachte nun endlich den Winter! Über Nordosteuropa hatte sich ein Hochdruckgebiet etabliert, das bodennah mit einer östlichen Strömung einsickerte. Demgegenüber standen Tiefdruckgebiete über Westeuropa, die immer wieder versuchten mit ihren Störungen, die als Luftmassengrenzen zwischen der von Osten einsickernden Festlandskaltluft und der aus Südwesten heran strömenden mildereren Meeresluft fungierten, das Hochdruckgebiet abzurängen. Über dem Berichtsgebiet kamen die Störungen zum Stehen und aufgrund des Temperaturgegensatzes bildeten sich an den Störungen täglich Niederschläge aus, die zunächst in Brandenburg und Ostsachsen als Schnee niedergingen. In den anderen Regionen war es zunächst meist Sprühregen, der gebietsweise gefrierend war. Besonders am Montag und Dienstag kam es fast überall zu gefährlicher Straßenglätte aufgrund von gefrierenden Regen. Im Laufe der Woche zog sich aber die flüssige Niederschlagsphase weitgehend nach Südwesten zurück und die Schneefallgrenze dehnte sich dann endlich auch bis in die Rhön und weiter nach Nordosten aus. Nach Nordosten hin waren nach Wochenmitte die Wirkungen der Störungen nur noch in geringerem Maße zu spüren und so konnte in der eingeflossenen Kaltluft auch vom Berliner Raum bis in die Uckermark hinein gebietsweise die Sonne scheinen. Die geschilderte Wetterlage war stabil und änderte sich im Wochenverlauf nur marginal. So konnte sich im Wochenverlauf überall eine meist nur dünne, aber lockere Schneedecke ausbilden, die sich durch die geringen, aber beinahe täglichen Niederschläge immer wieder regenerierte und teils erhöhte. Die Höhe der Schneedecke erreichte 2 bis ca. 10 cm im Tiefland. Das Temperaturniveau war im Wochenverlauf von Nordosten her immer weiter abgesunken und lag ab Dienstag verbreitet im Dauerfrostbereich. Besonders längs und östlich der Elbe waren die Nächte in der zweiten Wochenhälfte über dem Schnee bei nächtlichem Aufklaren gekennzeichnet von gebietsweise strengem Frost unter minus 10 Grad C, am Erdboden über der Schneedecke noch deutlich darunter.

Insgesamt war die Berichtswoche um 0 bis 8 K zu kalt gegenüber dem Klimamittel. Die Wochenmitteltemperaturen spannten sich in den Regionen unter 500 m NN außerhalb der Städte zwischen -4 und -8 Grad C auf. Im Bergland waren es –je nach Höhenlage- etwa -1 bis -3 Grad C. Als Höchstwert der Lufttemperatur außerhalb von Stadtgebieten wurden +2,2 Grad C in Chemnitz und Plauen registriert. Die tiefsten Lufttemperaturwerte wurden in 2 m über Grund mit -11,7 Grad C in Wiesenburg und in Erdbodennähe mit -21,9 Grad C ebenfalls in Wiesenburg registriert. Die Sonne schien zwischen 0 Stunden in Teilen Sachsen-Anhalts, Sachsens und Thüringens und 21 Stunden in der Uckermark. Relativ betrachtet sind das zwischen 0 und 150 % des Normalwertes. Die Niederschlagssummen streuen von 2 mm in Berlin bis 13 mm in Meiningen. Damit wurden rund 20 bis 200 % des Normalwertes erreicht.

Boden:

Die Bodentemperatur sank in den oberflächennächsten Zentimetern in den Frostbereich, aber wenn auch die Schneedecke dünn war, so zeigte sie doch ihre Isolationswirkung gerade im Vergleich zu den nächtlichen Minima über der Schneedecke. Hier baute sich auf wenigen Zentimetern eine Differenz von mehr als 10 K auf. Die tieferen Bodenschichten unterhalb 5 cm waren in Sachsen, Thüringen und in Teilen Sachsen-Anhalts durchgehend positiv temperiert. In Brandenburg ging der Frost aber örtlich bis unter die 20-cm-Marke. Durch die insgesamt nur schwachen Niederschläge einerseits und kaum nennenswerte Verdunstung andererseits änderte sich der Bodenwassergehalt kaum im Vergleich zur Vorwoche und somit kann der Bodenwasserspeicher als gut gefüllt, vielerorts sogar als aufgefüllt bezeichnet werden.

Pflanze:

Die Vegetationsregungen, die in den Vorwochen zu beobachten waren, kamen gänzlich zur Ruhe. Da die winterlichen Bedingungen mit Dauerfrost aber gleichzeitig von einer Schneedecke begleitet waren, kann davon ausgegangen werden, dass die zügige Umstellung auf Dauerfrost für die Winterungen nicht schädigend wirkte. Da der Schnee aufgrund der thermischen Bedingungen locker und trocken blieb, kann man trotz der Wärmenachlieferung aus dem Boden erwarten, dass die Bedingungen für Schneeschimmel nicht gegeben waren.

Arbeitsprozess:

Die landwirtschaftlichen Arbeiten beschränkten sich auf die Versorgung der Tierbestände sowie Wartungs- und Transportarbeiten. Dabei waren lediglich die winterlichen Straßenverhältnisse zu beachten.

Ausblick:

Am Mittwoch und Donnerstag wird unsere Region von kalter Höhenluft beeinflusst werden. Diese kalte Höhenluft zieht wie ein klassischer Kaltlufttropfen von Ost nach West. Im Endeffekt sollte man dadurch mit etwas Schneefall oder ein paar Flocken rechnen, der mengenmäßig aber kaum was bringen wird, da dieser im Zehntel-Millimeter-Bereich liegen wird. Anschließend bleibt es gänzlich trocken bei einem Mix aus Sonne und Wolken. Erst am Sonntag zeichnen sich wieder neuerliche Niederschläge ab, die nach derzeitigen Modellberechnungen eher Regen als Schnee sind. Die Temperaturen liegen am Mittwoch und Donnerstag erneut im Dauerfrostbereich. Ab Freitag steigen die Temperaturen aber wieder an; tagsüber ist es dann verbreitet frostfrei. Nachts sollte weiterhin mit Frost und Bodenfrost im leichten bis mäßigen Bereich gerechnet werden. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Richtungen um Ost bis Südost. Zur Prognosegüte: die Modelle erwarten alle recht trockenes Wetter bis Ende der Woche. Auch die steigenden Temperaturen am Wochenende werden konsistent von so ziemlich allen Modellen vorhergesagt.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 20.01.2014 bis 26.01.2014

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	-7.0	-7.4	-5.6	-8.9	-10.1	5.3	34.7	4.4	44.9	0.2	4.9
Neuruppin	38	-6.5	-7.1	-4.8	-8.4	-8.9	18.1	132.2	2.8	30.7	1.1	4.1
Angermuende	56	-7.9	-8.1	-5.8	-10.1	-11.3	21.1	145.4	2.3	30.1	1.2	4.3
Potsdam	81	-6.5	-6.9	-4.8	-8.2	-10.6	8.1	52.2	5.4	54.8	1.0	4.3
Berlin-Schf.	47	-6.7	-7.0	-4.9	-8.5	-9.0	10.7	71.2	1.8	22.3	1.0	4.5
Lindenberg	98	-6.9	-7.1	-5.3	-8.8	-9.3	10.3	68.3	2.6	28.4	1.0	3.2
Cottbus	69	-6.0	-6.5	-4.3	-7.7	-8.7	10.6	68.0	4.5	52.4	0.9	3.4
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	-6.1	-6.9	-4.8	-7.6	-8.0	2.7	18.9	3.4	35.2	0.7	4.1
Gardelegen	47	-5.7	-6.6	-4.4	-7.5	-8.8	0.1	0.7	5.3	58.6	0.7	2.5
Magdeburg	79	-5.1	-6.0	-3.7	-6.8	-7.8	0.0	0.0	6.4	84.5	0.7	2.5
Harzgerode	404	-5.8	-5.2	-3.7	-7.4	(-5.0)	0.0	0.0	10.1	116.6	0.0	2.3
Halle-Kroellw.	96	-4.6	-5.6	-2.9	-6.0	-5.7	0.0	0.0	7.7	130.1	0.7	2.1
Wittenberg	105	-5.8	-6.3	-4.4	-7.6	-8.1	3.8	24.1	4.2	44.0	0.7	3.0
Thüringen												
Artern	164	-4.3	-4.8	-3.0	-5.6	-5.5	0.0	0.0	11.6	192.4	0.5	3.7
Leinefelde	356	-3.9	-3.8	-2.9	-5.1	-4.1	0.0	0.0	12.2	102.3	0.0	2.8
Erfurt-Binders.	312	-3.9	-3.6	-1.9	-5.2	-4.8	0.0	0.0	7.7	132.8	0.0	1.8
Gera-Leumnitz	311	-4.0	-3.8	-1.5	-5.8	-5.5	0.0	0.0	8.0	99.1	0.4	2.7
Meiningen	450	-0.8	0.2	0.5	-2.4	-2.3	0.0	0.0	13.2	119.1	0.4	2.2
Neuhaus	845	-2.9	0.0	-1.4	-4.6	-5.6	2.0	13.5	12.5	49.6	0.1	2.3
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	222	-4.7	-5.0	-2.7	-7.5	-8.2	9.1	54.8	5.7	61.2	0.6	3.4
Goerlitz	237	-5.9	-5.5	-3.5	-8.2	-8.9	9.0	54.2	4.1	42.4	0.7	3.9
Leipzig-Schkeu.	131	-4.9	-5.5	-2.7	-6.4	-6.3	0.0	0.0	4.6	67.9	0.3	3.5
Oschatz	150	-5.0	-5.7	-3.0	-7.1	-7.0	5.0	30.2	6.3	72.9	0.5	2.6
Plauen	386	-2.3	-1.7	-0.6	-4.0	-3.8	0.0	0.0	5.1	70.6	0.1	2.2
Chemnitz	418	-3.5	-3.4	-1.3	-5.6	-5.6	0.0	0.0	3.2	33.6	0.1	2.5

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaeh (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24 UTC)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 20.01.2014 bis 26.01.2014

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.
Wiesenburg	-2.7	-3.4	-5.3	-5.7	-7.0	-13.1	-12.1	-2.0	-2.8	-4.0	-5.1	-5.6	-11.7	-7.8
Neuruppin	-2.4	-3.2	-4.6	-5.3	-7.2	-11.5	-11.3	-1.7	-2.3	-4.0	-3.8	-5.0	-8.4	-8.6
Angermünde	-3.5	-4.5	-5.5	-7.6	-9.1	-12.6	-12.5	-2.7	-3.6	-4.9	-5.0	-6.3	-8.6	-9.8
Potsdam	-2.3	-2.8	-4.8	-5.0	-6.9	-12.3	-11.5	-1.6	-1.8	-4.0	-3.5	-4.4	-9.6	-8.4
Berlin-Schf.	-2.5	-3.2	-5.3	-5.4	-7.3	-12.0	-11.4	-1.8	-2.1	-4.6	-4.2	-4.9	-8.4	-8.4
Lindenberg	-2.4	-3.5	-5.5	-5.9	-7.3	-12.1	-11.9	-1.8	-2.3	-4.6	-5.3	-5.4	-8.7	-9.1
Cottbus	-1.4	-2.4	-5.0	-4.7	-6.1	-11.4	-10.7	-0.8	-1.7	-3.8	-3.9	-4.0	-9.2	-7.0
Seehausen	-1.8	-2.4	-4.1	-4.6	-6.6	-11.7	-11.2	-1.2	-1.5	-3.4	-4.1	-5.0	-10.2	-8.1
Gardelegen	-1.6	-2.1	-3.7	-4.3	-5.8	-11.7	-10.8	-0.9	-1.7	-2.7	-3.7	-4.3	-10.4	-7.3
Magdeburg	-1.2	-1.8	-3.1	-3.9	-4.8	-10.5	-10.2	-0.3	-1.6	-1.9	-3.0	-3.7	-9.0	-6.3
Harzgerode	-2.4	-3.0	-3.8	-5.3	-6.1	-10.0	-9.7	-1.4	-2.6	-2.5	-4.4	-4.7	-8.0	-2.4
Halle-Kroellw.	-0.6	-1.6	-2.8	-3.8	-3.9	-9.6	-9.6	0.2	-1.4	-2.0	-2.9	-3.0	-6.4	-5.1
Wittenberg	-1.6	-2.5	-4.0	-4.7	-5.5	-11.7	-10.8	-1.0	-2.0	-3.1	-4.0	-4.3	-9.7	-6.7
Artern	-0.7	-1.2	-2.1	-3.5	-4.1	-8.5	-9.7	0.4	-0.9	-1.2	-2.5	-3.0	-6.3	-7.5
Leinefelde	-1.1	-1.1	-1.2	-3.4	-4.1	-7.7	-8.9	0.0	-0.5	-0.3	-2.9	-2.9	-6.1	-7.5
Erfurt-Binders.	-1.1	-1.1	-1.5	-3.2	-4.1	-7.6	-8.5	0.5	-0.3	-0.7	-2.5	-2.7	-5.9	-2.0
Gera-Leumnitz	-0.8	-1.8	-2.7	-3.5	-2.9	-8.7	-7.3	0.9	-1.5	-1.7	-0.9	0.0	-6.6	-0.4
Meiningen	0.0	-0.7	0.9	0.9	-0.6	-4.3	-1.8	1.2	0.1	1.6	1.6	1.4	-3.4	0.7
Neuhaus	-1.8	-2.7	-1.4	-1.1	-2.9	-7.3	-3.3	0.5	-1.9	-0.5	-0.4	-0.8	-5.3	-1.6
Dresden-Klotzs.	0.1	-2.0	-3.8	-3.5	-3.7	-11.7	-8.5	0.9	-1.2	-2.3	-1.9	-1.7	-8.3	-4.3
Goerlitz	0.1	-2.1	-5.1	-5.0	-5.8	-12.2	-11.3	0.7	-0.9	-3.8	-3.9	-4.3	-9.4	-3.1
Leipzig-Schkeu.	-0.9	-1.7	-3.2	-4.0	-4.4	-10.2	-9.8	0.0	-1.2	-2.2	-3.0	-3.1	-7.3	-1.8
Oschatz	-0.7	-1.8	-3.5	-4.0	-4.3	-10.9	-10.0	0.3	-1.2	-2.1	-3.1	-2.8	-8.0	-4.0
Plauen	-0.1	-1.3	-0.9	-1.6	-1.7	-7.3	-3.4	2.2	-0.8	-0.3	0.4	0.4	-5.2	-0.9
Chemnitz	-0.2	-2.2	-2.9	-3.0	-2.8	-8.9	-4.7	2.2	-1.6	-1.8	-0.6	-0.5	-6.5	-0.2

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.
Wiesenburg	-3.5	-4.1	-6.0	-6.8	-13.4	-14.7	-14.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.2	3.1
Neuruppin	-3.2	-4.4	-5.3	-6.4	-11.7	-14.0	-13.9	0.0	0.0	0.0	4.2	1.1	7.3	5.5
Angermünde	-4.2	-5.9	-6.7	-9.8	-13.3	-15.7	-15.4	0.0	0.0	0.0	6.5	4.7	7.2	2.7
Potsdam	-3.1	-4.1	-5.4	-5.6	-12.4	-13.3	-13.4	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.9	3.2
Berlin-Schf.	-3.3	-4.6	-5.6	-6.0	-13.1	-13.6	-13.4	0.0	0.0	0.0	0.8	0.0	5.9	4.0
Lindenberg	-3.0	-4.7	-6.1	-6.7	-13.0	-13.9	-14.3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	6.4	3.9
Cottbus	-2.1	-3.8	-5.8	-5.5	-11.1	-12.8	-12.8	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.3	6.3
Seehausen	-2.6	-3.4	-5.0	-5.5	-10.5	-13.5	-12.9	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.3	1.4
Gardelegen	-2.3	-2.7	-4.6	-5.4	-11.7	-13.4	-12.3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0
Magdeburg	-1.9	-2.0	-4.2	-5.1	-9.0	-12.5	-12.7	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Harzgerode	-3.0	-3.3	-6.0	-6.2	-8.1	-12.0	-13.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Halle-Kroellw.	-1.5	-2.1	-4.4	-4.9	-6.4	-11.2	-11.7	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Wittenberg	-2.4	-3.1	-5.1	-5.9	-10.5	-13.2	-13.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.3	3.5
Artern	-1.1	-1.5	-4.2	-4.6	-6.3	-10.1	-11.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Leinefelde	-1.8	-1.7	-2.9	-4.0	-6.1	-9.5	-10.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Erfurt-Binders.	-1.7	-1.7	-3.2	-4.2	-6.0	-9.1	-10.7	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Gera-Leumnitz	-1.7	-2.1	-4.5	-4.9	-6.6	-10.0	-10.8	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Meiningen	-0.8	-1.6	0.0	0.1	-4.3	-5.3	-4.6	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Neuhaus	-3.2	-3.5	-2.0	-1.9	-6.8	-8.6	-6.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.0	0.0
Dresden-Klotzs.	-1.3	-2.6	-5.3	-5.3	-8.3	-14.8	-14.8	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.0	7.1
Goerlitz	-0.9	-3.9	-6.1	-5.8	-9.5	-14.8	-16.4	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.2	7.8
Leipzig-Schkeu.	-1.3	-2.4	-4.8	-5.1	-7.2	-11.8	-12.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Oschatz	-1.4	-2.7	-5.1	-5.1	-8.0	-13.4	-13.7	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	4.9
Plauen	-1.4	-1.7	-2.3	-3.0	-5.3	-8.7	-5.6	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Chemnitz	-1.8	-2.7	-4.4	-4.8	-6.7	-10.6	-8.5	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0

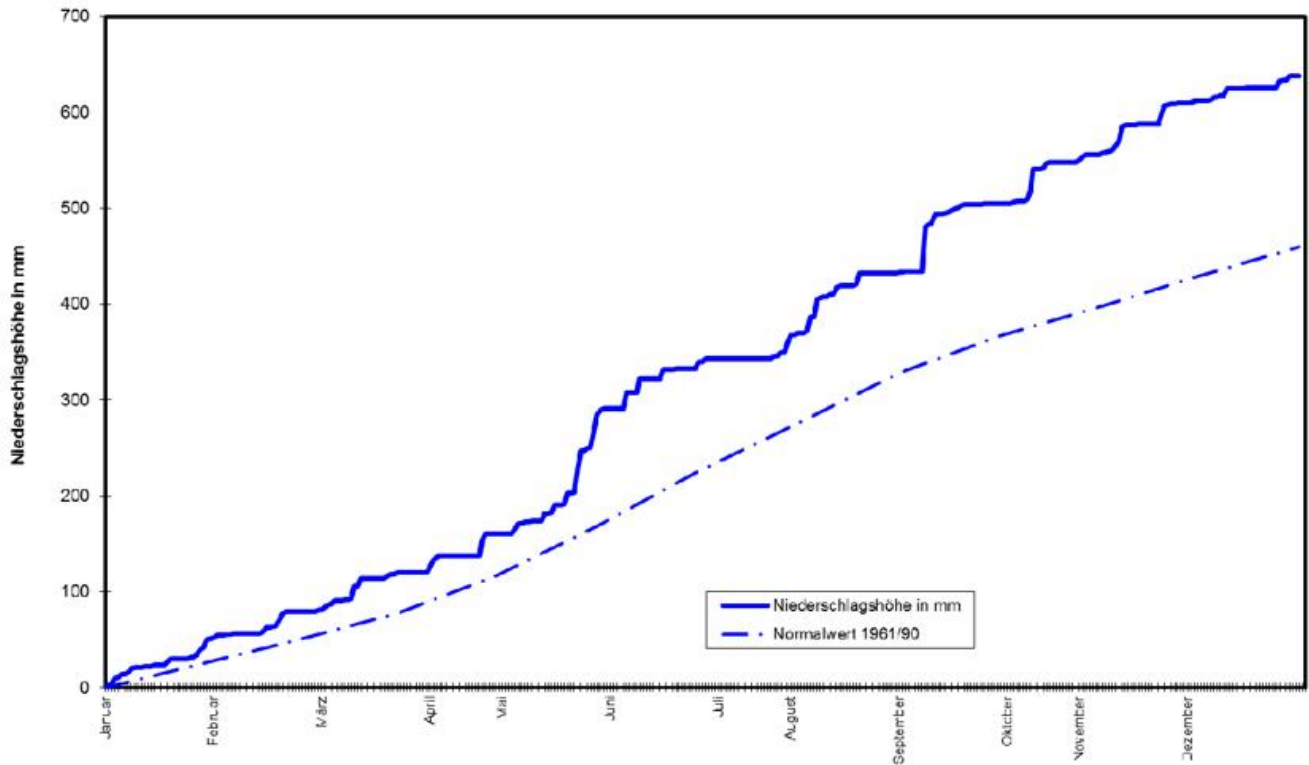
Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 20.01.2014 bis 26.01.2014

	Niederschlagshöhe							Schneehöhe in cm						
	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.
Wiesenburg	0.0	2.9	0.7	0.0	0.8	0.0	0.0	.	.	4	5	7	7	7
Neuruppin	0.1	2.7	0.0	.	.	.	0.0	---	---	---	---	---	---	---
Angermuende	0.2	2.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	(.)	(1)	(2)	(2)	(2)	(2)	(2)
Potsdam	0.6	3.2	0.4	0.0	1.2	0.0	0.0	.	.	3	3	3	4	4
Berlin-Schf.	0.1	0.9	0.6	.	0.2	0.0	0.0	.	Fl	2	2	2	2	2
Lindenberg	0.6	0.6	0.8	.	0.6	0.0	0.0	.	0	2	2	2	2	2
Cottbus	0.7	1.5	1.1	0.0	1.2	0.0	0.0	.	.	2	3	3	4	4
Seehausen	2.1	0.9	0.3	0.0	0.1	0.0	0.0	.	.	1	1	2	2	2
Gardelegen	0.0	0.8	1.3	0.6	2.5	0.0	0.1	(.)	(.)	(2)	(1)	(3)	(4)	(3)
Magdeburg	0.7	1.3	1.7	0.9	1.7	0.0	0.1	.	.	3	3	4	4	4
Harzgerode	0.5	0.4	1.3	3.7	3.3	0.0	0.9	(.)	(.)	(1)	(2)	(8)	(8)	(9)
Halle-Kroellw.	1.1	1.2	1.8	1.7	1.1	0.0	0.8	---	---	---	---	---	---	---
Wittenberg	0.8	1.6	0.4	0.0	1.4	0.0	0.0	(.)	(.)	(2)	(1)	(2)	(2)	(2)
Artern	0.6	2.2	1.1	3.2	2.9	0.0	1.6	.	.	2	3	8	9	11
Leinefelde	0.0	1.8	0.0	1.2	2.2	1.3	5.7	(.)	(.)	(.)	(.)	(2)	(3)	(9)
Erfurt-Binders	0.4	0.9	0.0	1.2	1.1	0.0	4.1	.	.	0db	0db	2	4	9
Gera-Leumnitz	0.4	0.6	1.5	2.1	0.3	0.0	3.1	.	.	1	4	4	4	8
Meiningen	0.0	0.1	0.1	3.3	1.8	1.8	6.1	.	0db	8
Neuhaus	0.2	1.3	0.0	3.3	1.5	0.3	5.9	Fl	0	1	1	5	7	15
Dresden-Klotzs	1.6	1.5	1.8	0.0	0.8	0.0	0.0	.	.	2	4	4	4	4
Goerlitz	1.0	1.8	0.4	0.0	0.9	0.0	.	.	0	3	3	3	4	4
Leipzig-Schkeu	0.4	1.2	1.7	0.8	0.3	0.0	0.2	.	.	6	6	8	7	7
Oschatz	0.6	2.4	1.3	0.2	1.7	0.0	0.1	(.)	(.)	(3)	(4)	(4)	(4)	(4)
Plauen	0.0	0.5	0.1	0.7	1.3	0.0	2.5	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(3)
Chemnitz	0.2	1.0	0.5	0.4	0.5	0.0	0.6	.	.	2	2	3	3	3

--- = nicht gemeldet, () = ungeprüfter Automatenwert, . = kein Schnee, Fl = Schneeflecken, . = <0,5, db = durchbrochen

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.
Wiesenburg	0.2	-0.3	-0.1	0.0	-0.1	-0.6	-0.8	1.5	0.9	0.7	0.7	0.6	0.4	0.3
Neuruppin	0.6	0.2	0.3	0.3	0.2	-0.7	-1.1	1.9	1.4	1.2	1.2	1.1	0.8	0.5
Angermuende	-0.3	-0.5	-0.5	-1.3	-2.1	-4.1	-4.6	1.4	0.9	0.7	0.5	0.2	-0.5	-1.5
Potsdam	0.2	-0.1	0.0	-0.1	-0.3	-1.2	-1.7	1.3	0.9	0.7	0.6	0.5	0.3	0.1
Berlin-Schf.	0.4	0.1	0.1	-0.1	-0.5	-1.7	-2.2	1.8	1.4	1.2	1.1	0.9	0.5	0.1
Lindenberg	0.2	0.0	-0.1	-0.2	-0.5	-1.5	-2.0	1.7	1.3	1.1	1.0	0.8	0.6	0.3
Cottbus	0.3	0.2	0.1	-0.1	-0.3	-1.2	-1.7	1.6	1.3	1.1	1.0	0.8	0.6	0.4
Seehausen	0.5	0.2	0.2	0.0	-0.7	-2.4	-2.7	2.0	1.5	1.3	1.1	0.8	0.4	0.0
Gardelegen	0.5	0.2	0.2	0.1	0.1	-0.3	-0.6	1.9	1.3	1.1	1.0	1.0	0.8	0.5
Magdeburg	0.7	0.4	0.4	0.4	0.4	0.3	0.2	2.5	2.0	1.8	1.7	1.6	1.5	1.4
Harzgerode	0.2	0.0	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	1.6	1.1	1.0	0.9	0.8	0.8	0.8
Halle-Kroellw.	0.9	0.6	0.7	0.6	0.6	0.4	0.2	2.8	2.3	2.1	2.0	1.9	1.8	1.7
Wittenberg	0.5	0.2	0.2	0.1	0.0	-0.8	-1.4	1.6	1.1	0.9	0.8	0.7	0.5	0.2
Artern	0.8	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4	0.3	2.2	1.6	1.4	1.3	1.3	1.2	1.2
Leinefelde	0.3	0.1	0.2	0.1	0.0	0.0	0.0	1.8	1.3	1.2	1.0	1.0	0.9	0.9
Erfurt-Binders.	1.1	0.7	0.8	0.4	0.4	0.4	0.2	2.7	2.2	2.0	1.8	1.7	1.6	1.4
Gera-Leumnitz	1.0	0.3	0.3	0.3	0.3	0.2	0.0	2.3	1.5	1.3	1.2	1.1	1.0	0.9
Meiningen	1.1	0.7	1.6	1.8	1.0	-0.1	-0.1	2.2	1.8	2.0	2.3	2.0	1.4	1.1
Neuhaus	0.5	0.3	0.3	0.3	0.2	0.2	0.1	1.0	0.8	0.7	0.7	0.7	0.7	0.6
Dresden-Klotzs.	2.1	1.0	0.9	0.8	0.7	0.3	-0.1	3.0	2.1	1.7	1.6	1.5	1.2	0.9
Goerlitz	2.1	1.2	1.0	0.8	0.7	0.5	0.2	3.1	2.3	2.0	1.7	1.5	1.4	1.1
Leipzig-Schkeu.	0.8	0.5	0.5	0.5	0.4	0.3	0.1	2.2	1.6	1.4	1.4	1.3	1.2	1.0
Oschatz	0.9	0.4	0.4	0.4	0.4	0.2	0.1	2.3	1.5	1.3	1.2	1.2	1.1	1.0
Plauen	1.6	0.5	0.8	0.3	0.4	-0.3	-0.4	2.8	1.9	1.8	1.5	1.5	1.1	0.8
Chemnitz	1.6	0.3	0.3	0.3	0.3	0.2	0.1	3.3	2.2	1.8	1.6	1.6	1.5	1.4

Jahresdiagramm Niederschlagshöhe in mm, Station Halle-Kröllwitz, 2013



Jahresdiagramm Sonnenscheindauer in h, Station Halle-Kröllwitz, 2013

